

Spiele der XX. Olympiade München 1972

Autor(en): **Altorfer, Hans**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jugend und Sport : Fachzeitschrift für Leibesübungen der Eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen**

Band (Jahr): **29 (1972)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spiele der XX. Olympiade München 1972

Ein Bericht
der ETS-Delegation

Die Spiele der XX. Olympiade, München 1972, sind vorbei. Sie brachten dem Sport, der das Zentrale darstellen sollte, eine weitere, ungeahnte Leistungsentwicklung. Sie haben aber auch, durch die bekannten Vorfälle, das Gewissen der Weltöffentlichkeit wachgerüttelt wie nie eine Olympiade zuvor. Sie haben an einen Punkt geführt, wo eine grundlegende Diskussion beginnen muss.

Unserer ETS-Delegation brachten diese Olympischen Spiele erlebnisreiche Tage, über die es sich lohnt zu berichten und sich Gedanken zu machen. Wir haben die nachfolgenden Beiträge noch während der Spiele oder kurz danach verfasst. Etwas mehr Abstand würde vielleicht einiges wieder anders färben.

Die einzelnen Beiträge sind in zwei Teile geordnet: In allgemeine Betrachtungen über die Spiele und in die Fachberichte über gewisse Sportarten, aufgelockert mit kleinen Schilderungen, Gedankensplittern und Fotos.

Wir hoffen, mit diesem Bericht über die Olympischen Spiele ein Dokument geschaffen zu haben, das zeigt, wie wir die Spiele gesehen haben, das dazu beiträgt, die Diskussionen weiterzuführen und das uns immer wieder an diese Tage erinnert.

Hans Altorfer